

Erfahrung mit belasteten Materialien: Die von Toggenburger geführte Deponie Schwanental in Eglisau

Deponie-Projekt

Toggenburger – der richtige Partner für Deponien

Itlasten gehen uns alle an. Alle wollen wir Sanierungen und Erweiterungen beim öffentlichen Verkehr, von Strassen, Radwegen oder Leitungen. Darum brauchen wir gemeinsam verantwortungsvolle Lösungen.

Die Firma Toggenburger verfügt über jahrzehntelange Erfahrung auf dem Gebiet der Umwelttechnik. Der Umgang mit kontaminierten Böden, die Sanierung derselben sowie die sachgerechte Entsorgung sind eines der Kerngeschäfte des inhabergeführten KMU. Das Familienunternehmen mit Sitz in Winterthur ist im Kanton Thurgau verankert – mit dem Bodensanierungszentrum BSZ Tollenmatt in Gachnang bei Frauenfeld und mit dem Recyclingplatz beim Kieswerk Aadorf in Aadorf. In der Deponie Schwanental in Eglisau beweisen die Fachleute von Toggenburger tagtäglich den verantwortungsvollen Umgang mit belasteten Materialien.

Die neue Deponie Oberes Schlatt, Wigoltingen bietet dem Kanton Thurgau Entsorgungssicherheit für die nächsten 25 Jahre.

> Toggenburger Unternehmung Schlossackerstr. 20 Postfach, 8404 Winterthur

- info@toggenburger.ch
- www.toggenburger.ch
- **** 052 244 11 11

toggenburger.ch





Die Deponie füllt eine bestehende Geländemulde auf. Der geplante Deponiekörper fügt sich perfekt in die Landschaft ein.

Deponie-Projekt

Eine durchdachte Lösung für Natur, Landschaft und den Kanton Thurgau

Oberes Schlatt, Gemeinde Wigoltingen

Die Entsorgungssicherheit im Kanton Thurgau wird durch das nachhaltige Deponieprojekt gewährleistet.

Die Natur gewinnt durch ausgedolte Bachläufe sowie der Erstellung von neuen Trockenstandorten.

Das Landschaftsbild wird durch Rekultivierung der Deponie aufgewertet.

Die Bodenverhältnisse für die landwirtschaftliche Nutzung werden verbessert.

Das Projekt wird durch ein Beteiligungsmodell transparent und regional breit abgestützt sein.

Das Familienunternehmen Toggenburger verfügt über die langjährige Erfahrung und das nötige Know-how im Deponiebetrieb.



Hier ist die Deponie geplant

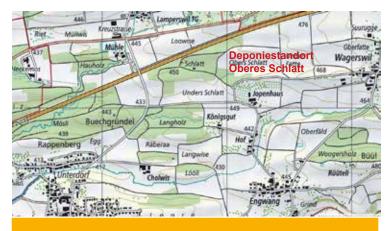
er Standort Oberes Schlatt liegt in der Gemeinde Wigoltingen südlich der Autobahn A7, rund 550 m westlich von Wagerswil.

Darum braucht es die Deponie Oberes Schlatt, Wigoltingen

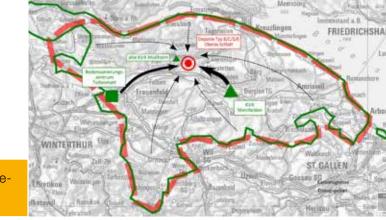
Zurzeit ist die Deponie Kehlhof in Berg im Kanton Thurgau die einzige Deponie für belastete Abfälle mit organischem Inhalt. Wird dort weiterhin im selben Umfang angeliefert (9'400 m³ pro Jahr) sind deren Kapazitäten bis in rund 8 Jahren ausgeschöpft. Um die Entsorgungssicherheit zu gewährleisten, muss der Kanton eine neue Deponie des Typs E für Reaktorstoffe (z.B. Abfälle aus der Kanalisationsreinigung) realisieren. Die neue Deponie soll gleichzeitig auch Inertstoffe (Typ B, nicht verwertbare mineralische Abfälle) Kugelfänge und Kehricht-Schlacke (Typ D) aufnehmen.

Darum überzeugt das Projekt Oberes Schlatt

- Der Standort wurde eingehend untersucht und von Experten als sehr gut beurteilt.
- Die Deponie hat ein Nutzvolumen von 1,3 Mio m³ und ist ideal in die Landschaft eingebettet.
- Die Biodiversität wird gefördert, die heutigen Bodenverhältnisse für die Landwirtschaft deutlich verbessert.
- Es soll vorwiegend Material aus dem Kanton Thurgau deponiert werden und nicht aus der ganzen Schweiz angeliefert werden.
- Die Gemeinden Müllheim und Märstetten werden mit rund 3 % zusätzlichen LKW-Fahrten mehrbelastet. (Berechnungen des Büros Meier und Partner AG, Weinfelden)
- Der Gemeinderat Wigoltingen wurde von Anfang an involviert. Er steht dem Vorhaben grundsätzlich wohlwollend gegenüber.
- Die Erschliessung des Verkehrs sowie die Versorgung durch Wasser und Strom bringt für die Gemeinde interessante Synergien.
- Ein Beteiligungsmodell mit Einbindung von regionalen Partnern und Verbänden verhindert ein privates Deponiemonopol und sichert den Deponiezugang für Thurgauer Unternehmen.



Ideale Lage der Deponie Oberes Schlatt (Landkarte 25'000, Quelle: Amt für Geoinformation Kanton TG)



Ein regionales Projekt für das Einzugsgebiet Kanton Thurgau.

Mögliche Deponieform

Längsschnitt

Querschnitt NORD SÜD 480 480 400 m

OST WEST



Schön für Wanderer: Die Deponie Oberes Schlatt wertet das Landschaftsbild auf.

